

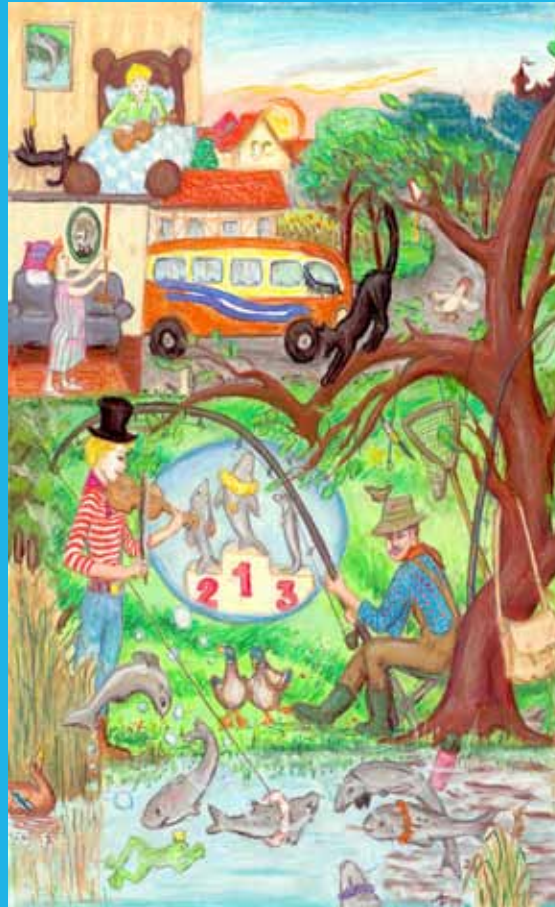
Seid dabei, wenn Kalle Birnbaum einen Angler kennenlernt, der den Fischen das Schwimmen beibringt.

Freut euch, wenn der kleine Geiger den Schäfer Hans Immermüde und das welt-berühmte Zirkusschaf Luise besucht.



Drückt Kalle Birnbaum fest die Daumen, wenn er mit dem Echo-mann um die Wette fiedelt.

Feiert mit den Gespensterkindern Kalle Birnbaums Geburtstag und macht mit, wenn wir schaurige Gespenstermusik spielen.



Autor: Stephan Hähnel
Illustrationen: Annett Fischer
Musik: Antje Messerschmidt

Gerne stellen wir unser
Programm auch bei Ihnen vor.

Stephan Hähnel

www.stephan-haehnel.com
stephanhaehnel@googlemail.com

Tel.: 030 67 47 712
Mobil: 0170 93 51 040

Stephan Hähnel

Kalle Birnbaum

Die Geschichte eines kleinen Geigers



**...begleitet Kalle Birnbaum
auf seinen Abenteuern!**

**Hört und seht, was dem kleinen
Geiger so alles widerfährt!**

Der kleine Geiger Kalle Birnbaum

Eine literarisch – musikalische Geschichte für Kinder zwischen 4 und 7 Jahren



Spielerisch entdecken Kinder ihr eigenes Kopfkino. Sie lernen gleichzeitig, ihre Umwelt mit offenen Augen und Fantasie zu betrachten.



Hinter den Tortenbergen, neben dem Schief- und Krummwald, am Rande des Blubbersees, gab es eine kleine Stadt.

Die hieß Pipapohausen.

Hier wohnte Kalle Birnbaum.

Am liebsten fiedelte er auf seiner Geige.

Er spielte wunderschön.

Nur in seiner Wohnung durfte er nicht musizieren.

Die Nachbarn konnten Musik nicht leiden und schimpften sofort.

Einige pochten mit Besenstielen oder Kochtöpfen gegen die Wände.

Darüber war Kalle Birnbaum sehr traurig. Was sollte er bloß tun?

Ihm blieb nichts anderes übrig, als woanders zu fiedeln.



Die Geschichten um Kalle Birnbaum sind auch als CD und als Download erhältlich!

Die Geschichten erzählen kindgerecht kleine Abenteuer und werden durch die musikalische Begleitung mit der Geige und durch großformatige Bilder zu einem fantasievollen Lesetheater.

Diese Art zu erzählen greift bewusst die Tradition mittelalterlicher Geschichtenerzähler auf, die auf Marktplätzen mit Musik und Zeichnungen ihr Publikum unterhielten.



Aufführungen in Kitas, Schulen, Bibliotheken, Kindereinrichtungen, zu Geburtstagsfeiern und Kinderfesten.